№ 7

Bundesblatt

93. Jahrgang.

Bern, den 20. Februar 1941.

Band L

Erscheint wöchentlich Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.

Einrückungsgeblihr: 50 Rappen die Petitzeile oder deren Raum. — Inserate franko an Stämpfil & Cie. in Bern.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 5. Februar 1941.)

Dem an Stelle des Herrn Felipe Bauer zum Honorarkonsul von Bolivien in Basel, mit Amtsbefugnis über die Kantone Basel-Stadt und Basel-Land, ernannten Herrn Oscar Bauer wird das Exequatur erteilt.

(Vom 7. Februar 1941.)

Dem Kanton Basel-Land wird an die Korrektion der vordern Frenke in der Gemeinde Niederdorf ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 10. Februar 1941.)

Dem Kanton Zürich wird für Entwässerung in den Gemeinden Wallisellen und Dietlikon ein Bundesbeitrag bewilligt.

Laut Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Belgrad hat die Jugoslawische Regierung dem am 10. Januar 1941 zum schweizerischen Berufskonsul in Zagreb ernannten Herrn Dr. Friedrich Kaestli das Exequatur erteilt.

(Vom 11. Februar 1941.)

Herr Abdel Fattah Assal Bey hat am 6. Februar 1941 dem eidgenössischen Politischen Departement sein Beglaubigungsschreiben als Geschäftsträger von Ägypten bei der schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht. Er tritt an Stelle des an einen andern Posten berufenen Herrn Waguih Rostom.

Als Sekretär des internationalen Bureaus des Weltpostvereins wird gewählt: Herr Louis Roulet, von La Sagne et Les Ponts-de-Martel, bisher Sektionschef bei der Generaldirektion PTT, in Bern.

2481

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale
In Foglio federale

Jahr 1941

Année Anno

Band 1

Volume Volume

Heft 07

Cahier Numero

Geschäftsnummer ___

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 20.02.1941

Date Data

Seite 113-113

Page Pagina

Ref. No 10 034 471

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.